

Fürs Weltklima: Global denken, lokal singen

Würzburger Band Solid Ground spielt eine Benefizsingle ein – Erlös geht an Klima-Allianz

Von unserem Redaktionsmitglied
ANDREAS JUNGBAUER

WÜRZBURG Während UN-Vertreter beim Gipfel in Bali seit Montag über die Rettung des Weltklimas beraten, wird in Würzburg gehandelt: Die Celtic-Folk-Pop-Band Solid Ground hat dieser Tage im Tonstudio einen neuen Song eingespielt, mit dem eine europaweite Klima-Allianz unterstützt wird. „Für die Erde“ bzw. „For the Earth“ in der englischen Version heißt der Titel, der ab Ende Januar in einer Auflage von 2000 Stück bundesweit im Handel erscheint. Auf der Benefizsingle ist ferner ein gefühlovvolles Instrumentalstück mit dem Titel „Summerrain“ zu hören. Der Erlös aus dem Verkauf fließt an den Allgemeinen Europäischen Verbund für Umwelt- und Klimaschutz.

Die Würzburger Band um Sängerin Simone Papke macht seit Jahren durch ihr soziales Engagement von sich reden. Erst vor drei Jahren hatten die Musiker den eigens komponierten „Flood Song“ aufgenommen. Mit der CD sammelte man in der Zwischenzeit – im Rahmen der Würzburger Hilfsaktion – mehrere Tausend Euro für Tsunami-Opfer in Südindien. Auf zahlreichen Bühnen ist Solid Ground gemeinsam mit Kinderchören aufgetreten und hat



Mit Inbrunst im Tonstudio: Der Mittelstufenchor der Würzburger Waldorfschule mit Musiklehrer Sebastian Glas (hinten links) und Simone Papke (hinten rechts), Sängerin von Solid Ground. FOTO NORBERT SCHWARZOTT

die Botschaft des Liedes weit über Würzburg hinausgetragen. So soll es auch diesmal sein.

Im Tonstudio Kraftstrom von Michael Hanf war am vergangenen Freitag richtig was los: Der komplette Mittelstufenchor der Würzburger Waldorfschule war angerückt, um den Refrain einzuspielen bzw. einzusingen: „Leben, Lieben, Atmen –

lasst uns zusammen stehen. Für die Erde, mit unseren Taten – nur so kann es weitergehen.“ Für die Schüler war die Studioaufnahme eine spannende Sache – und Sängerin Simone Papke überaus zufrieden mit dem 20-köpfigen Chor unter Leitung von Musiklehrer Sebastian Glas. Der Earth Song wird die Erkennungsmelodie des europaweiten Klimaver-

bundes, der sich für Technologien zur Produktion sauberer Energien einsetzt. Mit dem eingängigen Lied, das zum Handeln auffordert und das Bewusstsein für kleine und große Klimaschutzmaßnahmen wecken soll, will Solid Ground nach eigenen Worten „ein kleines Zeichen im gemeinsamen Kampf für den Erhalt unseres Planeten setzen.“